

## Spender und Unterstützer des Projektes

Ein humanitäres Projekt ist auf Unterstützung angewiesen. Wir konnten in den letzten Wochen und Monaten zahlreiche kleine und große Sachspenden und finanzielle Zuwendungen für das Projekt gewinnen. Wir möchten uns an dieser Stelle bei den Unterstützern herzlich bedanken.

### **Sachspender:**

- Das Unternehmen [X-CEN-TEK GmbH & Co. KG](#) spendete umfangreich Taschen und Notfallrucksäcke für unsere Response-Unit und den Rettungswagen.
- Das Unternehmen [Ambu GmbH Deutschland](#) spendete Beatmungsbeutel, Absaugpistolen und Cervicalstützen für Erwachsene, Kinder und Säuglinge.
- Die Firma [Taubenreuther GmbH](#) aus Kulmbach unterstützte uns mit Sonderkonditionen bei der Anschaffung einer Front-Winde für unsere Response-Unit und baute diese kostenlos ein.
- Die Firma [Orange - Solutions for EMS and Prehospital Care](#) unterstützte uns mit Einsatzkleidung, einer Spende Verbrauchsmaterial, zwei elektrischen Absaugpumpen und den laufenden Kosten für unsere Response-Unit für drei Monate.
- Die Firma [Friedrich Seiz GmbH aus Metzingen](#) unterstützte uns mit Feuerwehrhandschuhen für das komplette Team.
- Das Unternehmen [Gloria GmbH](#) spendete zwei 6kg Feuerlöscher für unsere beiden Fahrzeuge.
- Die Firma [Paratech](#) stellte ein Hooligan-Tool zur Verfügung.
- Die Firma [VBM-Medizintechnik GmbH](#) stellte Beatmungsbeutel für Erwachsene und Kinder zur Verfügung.
- Das Unternehmen [Masimo](#) stellt für die Projektdauer ein Gerät zur Messung von SpO<sub>2</sub>, CO und MethHb zur Verfügung.
- Das Unternehmen [Auer](#) stellte für unser Team Schutzhelme zur Verfügung.
- Das Unternehmen [Adalit](#) stellte Beleuchtungstechnik für unsere Response-Unit zur Verfügung.
- Die Firma [Garmin](#) stellte Navigationssysteme für unsere Einsatzfahrzeuge zur Verfügung.
- Die Firma [3M](#) stellte für unser Team Littmann Stethoskope zur Verfügung.
- Das Unternehmen [HAIX](#) stattete unser Team mit Sicherheitsschuhen aus.
- Die Firma [Salewa](#) rüstete unser Team mit wasserdichten Taschen für Kleidung und Ausrüstung aus.
- Die [Ambulante Intensivpflege Bayern](#) stellte für unser Team Mobiltelefone zur Verfügung.

### **Finanzielle Zuwendungen:**

Die [AWD Stiftung Kinderhilfe](#) unterstützte das Projekt großzügig. Es konnten eine EKG/Defibrillator-Einheit, ein Beatmungsgerät, Medikamente und Pulsoxymeter für unsere Response-Unit angeschafft werden. Dies war der wichtigste Beitrag zur Ausstattung der Response-Unit mit medizinischem Material.